

BLSV-Kreistag: Otto Baumann als Vorsitzender bestätigt

Komplette Vorstandschaft in Seebach wiedergewählt – „Sportkreis Deggendorf hat sich gut entwickelt“ – Großes Lob für die Ehrenamtlichen

Von Franz Heigl

Die ehrenamtlichen Arbeiten in den Sportvereinen im Landkreis Deggendorf können nicht hoch genug eingeschätzt werden. Dies unterstrichen Grußwortredner beim BLSV-Kreistag, wo die komplette Vorstandschaft um Otto Baumann wiedergewählt wurde.

Die sehr gute Zusammenarbeit in der Vorstandschaft würdigte Baumann im Gasthaus Biebl in Seebach und vor allem das Bemühen der Politik, die Sportförderung weiter auszubauen und die Aufwandspauschale des Ehrenamtes steuerlich besser zu begünstigen. Der Kreisvorsitzende meinte aber auch, dass auch die unbezahlten aufwändigen Posten der Vorsitzenden, Schatzmeister oder Schriftführer bei der Steuer berücksichtigt werden müssten.

Zwei neue Vereine in der BLSV-Familie

Neben der Begrüßung der Gäste mit Landrat Christian Bernreiter, Staatssekretär Bernd Sibler, MdL Barthl Kalb, Bürgermeister Hermann Wellner, dem BLSV-Bezirksvorsitzenden Udo Egleder, dem neuen Geschäftsführer Tobias Riedl, Stadtsportverbandsvorsitzenden Josef Froschauer (Plattling) dem stellvertretenden Stadtverbandsvorsitzenden Ewald Tremel (Deggendorf) und Gauschützenmeister Klemens Pfeuffer konnte Baumann im Rahmen des Kreistags mit den Black Hawks Plattling und der Spielgemeinschaft JFG Ohetal Kickers zwei neue Vereine in der BLSV-Familie begrüßen.

„Der Sportkreis Deggendorf hat sich seit den letzten fünf Jahren gut entwickelt. Der Bevölkerungsanteil im Landkreis, der in den 161

Sportvereinen seine Heimat gefunden hat, ist von 40,33 auf 44,47 Prozent gewachsen, von 47.391 auf 52.131 Mitglieder“, sagte Baumann. Der Sportkreis belegt damit einen Spitzenplatz in Niederbayern. Den größten Zuwachs im Bezirks Niederbayern kann der TSV Natternberg verzeichnen, mit einem Anstieg von 5100 auf 6332 Mitglieder. Es folgt der Ski- und Wanderclub Osterhofen von 534 auf 1082. Der Vorsitzende richtete einige Dankesworte an die Vereinsfunktionäre, die hervorragend für den Sport tätig sind. Aber auch Landrat Christian Bernreiter bekam ein dickes Lob für die Beratungsstelle im Landratsamt, mit der die Zusammenarbeit und der Informationsaustausch bestens klappen. Dann war auch noch Staatssekretär Bernd Sibler an der Reihe: „Der Sportstättenbau bekommt in diesem und im kommenden Jahr zusätzlich acht Millionen Euro, die Vereinspauschale wird um 750.000 Euro aufgebessert“, würdigte Baumann und sprach noch die Arbeit des langjährigen BLSV-Geschäftsführers an, der in den Ruhestand ging. „Sein Wissen und Einsatz für den Sport waren mehr als es der Dienst erfordert



Beim BLSV wurde die Vorstandschaft gewählt (sitzend v.l.): Richard Majunke, Kathrin Lieb, Willi Zißlsberger, Otto Baumann, Josef Froschauer, Karl Sagerer und Tobias Riedl. Hinten v.l.: Udo Egleder, Christian Bernreiter, Bernd Sibler, Josef Wurm, Johann Fröschl, Klemens Pfeuffer, Hermann Wellner und Barthl Kalb. – Foto: Heigl

hätte und hat mit Begeisterung und Hartnäckigkeit den Vereinen und Kreisvorsitzenden geholfen.“

MdB Barthl Kalb unterstrich, was die Ehrenamtlichen an Leistungen für die Gesellschaft erbringen und so vor allem Kinder und

Jugendliche einer sinnvollen Freizeitgestaltung ermöglicht wird. „Mehrere Punkte beim steuerlichen Umgang mit den Vereinen werden demnächst im Bundestag eine Rolle spielen“, so der Haushaltspolitische Sprecher. Sibler

sprach aber auch die Auswirkungen des demographischen Wandel an, wo bereits mit Spielgemeinschaften reagiert wird. „Die Zusammenarbeit mit dem Vereinsfunktionären ist überaus gut“, bestätigte Landrat Christian Bernreiter.



Für ihren selbstlosen Einsatz um den Sport wurden geehrt (vorne v.l.): Karl Sagerer, Willi Zißlsberger, Otto Baumann, Josef Froschauer und Josef Wurm. Hinten v.l.: Richard Majunke, Udo Egleder und Johann Fröschl.



Neu dabei: Mit den Black Hawks Plattling und der Spielgemeinschaft JFG Ohetal Kickers zwei neue Vereine in der BLSV (v.l.): Udo Egleder, Philipp Ullmann, Christian Märkl, Hans Wagner und Otto Baumann. – Fotos: Heigl

ter. In den letzten fünf Jahren gab der Landkreis 550.000 Euro sowie 554.000 Euro an zusätzlichen staatlichen Förderungen aus. Der Landrat verwies noch auf das Förderprogramm „Schnupperstunden“, wo es noch Luft zum Ausschöpfen gäbe. 3. Bürgermeister Hermann Wellner bekräftigte, dass die Stadt froh um die Vereine ist, die Kinder- und Jugendarbeit besonders fördern. Als besonderes Schmunzler wurde heuer ein neues Kunstrasenspielfeld eröffnet.

Ehrennadeln für verdiente Funktionäre

Dem BLSV-Bezirksvorsitzenden war es eine besondere Ehre, mehreren Funktionären für ihre selbstlosen Einsätze zu danken. „Dafür gibt es kein Geld aber viel bewunderte Anerkennungen“, so Egleder, der den Abbau des Förderstaus sowie die deutliche Verbesserung bei der Vereinspauschale begrüßte. Mit der Ehrennadel in Gold wurde Karl Sagerer ausgezeichnet, Silber/Gold bekam Josef Wurm, Silber war die Ehrennadel für Otto Baumann, Daniel Reichelt, Richard Majunke, Johann Fröschl und Josef Froschauer. Die Bronzenadel erhielten Ulrike Bauer und Andreas Weiherer.

Landrat Christian Bernreiter konnte die Neuwahlen zügig durchführen. Kreisvorsitzender ist weiterhin Otto Baumann, seine Stellvertreter sind Josef Froschauer und Willi Zißlsberger, Kassier ist Karl Sagerer, Schriftführer Daniel Reichelt, Kreisfrauenvertreterin Ulrike Bauer, Sportabzeichenreferent Josef Wurm, Referent für Sport in Schulen und Vereinen Andreas Weiherer, Webmaster Daniel Reichelt, Pressereferent Reinhold Baier. Weiter in der BLSV-Vorstandschaft ist Kathrin Lieb als stellvertretende BSJ-Vorsitzende.